

Kein Korrekturrand - Berichtigung

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. Oktober 2022 17:06

Sicherlich ist ein Rand zum Korrigieren wichtig. Aber es gibt genug Alternativen ... und zur Studierfähigkeit kann es auch gehören, dass man sich (als Lehrer) dann nicht am formalen hochzieht, sondern eine Alternative zum korrigieren findet. Die Idee mit dem "Streifen dranlegen und entsprechende Marker machen" von Bolzbold finde ich gut. Dann weißt man nochmal drauf hin. Notfalls gibt man der Schülerin auch mal nett nickend den geknickten Bogen.

Aber daraus jetzt eine "fehlende Studierfähigkeit" für die Schülerin abzuleiten, finde ich etwas ... extrem.